



Bundeszentralamt  
für Steuern

# Fehlerkatalog fachliche Fehlercodes

**XMeld-Version 2.1.1**

**Stand: 19. Januar 2016**

Herausgeber: Bundeszentralamt für Steuern  
Beschreibung: Fehlerkatalog des BZSt für den Nachrichtenaustausch nach OSCI-XMeld  
2.1.1  
Autor für BZSt: Carsten Hapke

## **Hinweis zur Änderung gegenüber der Version 2.1**

Die Veröffentlichung des Fehlerkatalogs im XRepository erfolgt nicht mehr unter „urn:de:bund:bst:schlüssel:f Fehlerkatalog“, da der Fehlerkatalog zur Codeliste wird.

Alle Fehlercodes die mit 30XXX gekennzeichnet sind werden unter „urn:de:bund:bst:schlüssel:fachliche.fehlercodes“ veröffentlicht.

### **Hinweise zu den gelöschten Fehlercodes**

30082 (da bei den Anforderungsarten 04 und 05 keine Konflikte mehr entstehen)  
30069 (da die Zuständigkeitsdaten nicht mehr für die chronologische Sortierung verwendet werden)

### **Hinweise zu den neuen Fehlercodes**

30096 (wurde eingeführt für den neuen Schlüssel 07 der Nachricht 0500)  
30097 (wurde eingeführt für den neuen Schlüssel 08 der Nachricht 0500)  
30099 (beinhaltet Prüfung für den zu verwendenden Kontext der neuen Nachricht 0521)



Fehlercode	Fehlertext/ergaenzende.hinweise	grund	Element	Nachrichten	Vorausgehend	Vergleich	NF	UF
30037								
30038								
30039								
30040								
30041								
30042								
30043								
30044								
30045								
30046								
30047								
30048								
30049								
30050								
30051								
30052								
30053	Das Konfliktkennzeichen konnte nicht zur stornierenden, zurecht geführten oder weiterhin geltenden Steueridentifikation (VBM) gefunden werden. Es liegt ggf. eine falsche Zuordnung vor.		Konfliktmanagement, steueridentifikation, vbm	0509, 0511, 0512, 0521	30006, 30056, 30079	Sind die in der eingehenden Nachricht benannten Angaben zum Konfliktkennzeichen identisch mit den in der Datenbank zu diesem VBM gespeicherten Daten zur Steueridentifikation bzw. war die weiterhin geltende Steueridentifikation Beteiligter in diesem Konflikt?		
30054	Der Ereigniszeitpunkt der Nachricht liegt vor der Anforderung der IdNr.		identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	alle eingehenden Nachrichten außer 0500, 0513 und 0518	30006, 30008, 30079	Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0500 (älteste Nachricht 0500) als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden?		X
30055	Es liegt keine zugrundeliegende Nachricht 0501, 0516, 0517 oder 0520 vor.		identifikation.nachricht.identifikation.neu.nachrichtentyp identifikation.nachricht.identifikation.alt.nachrichtennummer	0513	30079	Wurde die Nachricht aus dem Element "identifikation.nachricht.identifikation.neu.nachrichtentyp" oder "identifikation.nachricht.identifikation.alt.nachrichtennummer" vor dem Eingang einer Nachricht 0513 versendet und handelt es sich um eine Nachricht 0501, 0516, 0517 oder 0520?		
30056	Die Bekanntgabe der IdNr. durch Nachricht 0501 ist noch nicht erfolgt.		idnummer; betroffene.person.gemeldet.idnr	alle eingehenden Nachrichten außer 0500, 0507, 0512, 0513	30006, 30079	Wurde bereits eine Nachricht 0501 versandt?		
30057	Die Übermittlung einer Zuständigkeits(end)nachricht konnte nicht verarbeitet werden, da der Ereigniszeitpunkt dieser Nachricht vor dem Ereigniszeitpunkt einer bereits verarbeiteten anderen Nachricht liegt.		identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0504, 0510, 0515	30006, 30008, 30079	Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0502 als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden?		X
30058								
30059								
30060								
30061	Die Nachricht ist nicht prozesskonform, da der Betroffene abgemeldet oder als verstorben gemeldet ist. Soll die Zuständigkeit für den Betroffenen erlangt werden, so ist mit einer Nachricht 0500 die IdNr anzufordern.		steueridentifikation.idnummer; steueridentifikation.vbm; person.storniert.idnummer; person.storniert.vbm; person.weiterhin.geltend.idnummer; person.weiterhin.geltend.vbm; identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0502, 0504, 0507, 0515	30006, 30054, 30079	Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt zuvor keine Nachricht 0510 als vorausgehende Nachricht verarbeitet worden?		X
30062	Nachricht enthält bei der zu stornierenden als auch bei der im Bestand fortgeführten Person das gleiche VBM/IdNr.		person.storniert.idnummer; person.storniert.vbm; person.weiterhin.geltend.idnummer; person.weiterhin.geltend.vbm	0507	30006, 30084	Wurde das angegebene VBM zur Anforderung einer anderen als der angegebenen IdNr. verwendet?		
30063								
30064								
30065	Das Zuständigkeits- oder Wirksamkeits- oder Zuständigkeitsendedatum liegt in der Zukunft.		zustaendigkeitsdatum wirksamkeitsdatum	0500, 0504, 0515	30006, 30079	Ist das Zuständigkeits- oder Wirksamkeitsdatum kleiner oder gleich als der Erstellungszeitpunkt der Nachricht?		

Fehlercode	Fehlertext/ergaenzende.hinweise	grund	Element	Nachrichten	Vorausgehend	Vergleich	NF	UF
			zustaendigkeitsendedatum	0510	30079	Ist das Zuständigkeitsendedatum kleiner oder gleich als der Erstellungszeitpunkt der Nachricht?		
30066								
30067								
30068	Nachricht 0510 mit den Schlüsseln 01 bis 04 und 09 darf nicht auf eine Nachricht 0510 folgen.		Grundderbeendigungderzuständigkeit	0510 Schlüssel 01 bis 04 und 09		Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0510 als vorausgehende Nachricht verarbeitet worden?	X	
30069	Das Zuständigkeitsendedatum aus Nachricht 0510 liegt vor dem Zuständigkeitsbeginndatum aus Nachricht 0504 bzw. dem Wirksamkeitsdatum aus Nachricht 0515.		Zuständigkeitsendedatum	0510	30006, 30065, 30079, 30091	Enthält die eingehende Nachricht 0510, die auf eine Nachricht 0504 oder 0515 folgt, ein Zuständigkeitsendedatum, das chronologisch betrachtet nach dem Zuständigkeitsbeginndatum oder Wirksamkeitsdatum aus der Nachricht 0504 / Nachricht 0515 liegt bzw. diesem entspricht?	X	
30070								
30071	Die Nachricht 0514 durfte nicht übermittelt werden, weil der Druck des Mitteilungsschreibens noch nicht erfolgt ist.		letztebekanntdatensteuerpflichtiger.steueridentifikation.idnummer; letztebekanntdatensteuerpflichtiger.steueridentifikation.vbm	0514	30006, 30079	Ist der Druck eines Mitteilungsschreibens in der Datenbank vermerkt?		
30072	Es liegt einer aktuellere Nachricht 0500, 0502, 0504, 0510 oder 0515 liegt vor, die Stornierung kann daher nicht verarbeitet werden.		identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0507	30006, 30084	Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0500, 0502, 0504, 0510 oder 0515 als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden?		X
30073								
30074								
30075								
30076	Die IdNr./VBM des Ehegatten/Lebenspartner/Kind ist identisch mit der IdNr./VBM des Betroffenen.		steueridentifikation.idnummer; steueridentifikation.vbm; bruttomeldedaten.steueridentifikation.ehegatte.lebenspartner.idnr.od er.vbm; bruttomeldedaten.zugeordnetes.kind.steueridentifikation.kind.idnr.od er.vbm	0502, 0504, 0510 Schlüssel 01-04, 0515	30006	Ist für den Betroffenen eine IdNr angegeben und für den/das Ehegatten/Lebenspartner/Kind ein VBM, dass nicht in der IdNr-Datenbank zum Betroffenen gespeichert ist oder ist für den Betroffenen ein VBM angegeben und für den/das Ehegatten/Lebenspartner/Kind eine IdNr, das nicht in der IdNr-Datenbank zum Betroffenen gespeichert ist?		
30077								
30078	Die Nachricht 0510 mit Schlüssel 10 konnte nicht eindeutig zugeordnet werden. Das Sterbedatum wurde nicht korrigiert! Bitte wenden Sie sich zur Klärung des Sachverhalts an pers-idnr@bzst.bund.de.		steueridentifikation.idnummer; plausibilitaetsteuerpflichtiger.plausibilitaet.geburt.geburtsdatum; bruttomeldedaten.name.familienname; bruttomeldedaten.name.vornamen; bruttomeldedaten.geburt; bruttomeldedaten.anschrift.anschrift.inland	0510 mit Schlüssel 10	30006, 30079	Konnte die betroffene Person anhand der Werte in den Elementen steueridentifikation.idnummer und plausibilitaetsteuerpflichtiger.plausibilitaet.geburt.geburtsdatum in der IdNr-Datenbank identifiziert werden und ist im aktuellen Datensatz der betroffenen Person ein Sterbedatum eingetragen? oder Für die betroffene Person wurde keine IdNr übermittelt, dann ist zu prüfen: Konnte die betroffene Person anhand der Werte in den Elementen bruttomeldedaten.name.familienname; bruttomeldedaten.name.vornamen; bruttomeldedaten.geburt und bruttomeldedaten.anschrift.anschrift.inland in der IdNr-Datenbank identifiziert werden und ist im aktuellen Datensatz der betroffenen Person ein Sterbedatum eingetragen?	X	
30079	Die Zuständigkeit für den Betroffenen ist nicht gegeben.		steueridentifikation.idnummer; person.storniert.idnummer; person.weiterhin.geltend.idnummer; steueridentifikation.weiterhin.geltend.idnummer; betroffene.person.gemeldet.idnr; plausibilitaetsteuerpflichtiger.plausibilitaet.geburt.geburtsdatum; bruttomeldedaten.name.familienname; bruttomeldedaten.name.vornamen; bruttomeldedaten.geburt;	alle eingehenden Nachrichten außer 0500 Schlüssel 2, 3, 6 und 9, 0513, 0514	30006, 30093, 30096, 30097	Konnte die betroffene Person anhand der in der Nachricht übermittelten IdNr und des Wertes im Element plausibilitaetsteuerpflichtiger.plausibilitaet.geburt.geburtsdatum in der IdNr-Datenbank identifiziert werden und wurde der Datensatz nicht durch ein MAV, ADI oder VIFA (für den bisher keine Meldebehörde zuständig war) angelegt? oder Wenn Nachricht 0500 mit Schlüssel 05, 07 oder 08 dann ist zu prüfen, ob für die betroffene Person anhand der Werte in den Elementen bruttomeldedaten.name.familienname; bruttomeldedaten.name.vornamen und bruttomeldedaten.geburt in der IdNr-Datenbank identifiziert werden und wurde der Datensatz nicht durch ein MAV, ADI oder VIFA (für den bisher keine Meldebehörde zuständig war) angelegt?		

Fehlercode	Fehlertext/ergaenzende.hinweise	grund	Element	Nachrichten	Vorausgehend	Vergleich	NF	UF
30080	Zum Betroffenen ist ein Konflikt anhängig. Die Nachricht 0510 mit Schlüssel 09 ist in diesem Fall nicht zulässig. Soll eine irrtümliche Anforderung zurückgenommen werden beantworten Sie bitte den Konflikt mit Nachricht 0511.		steueridentifikation.idnummer; steueridentifikation.vbm	0510 Schlüssel 09	30006	Ist zum Betroffenen kein Konflikt anhängig?		
30081	Der Betroffene wurde erstmalig angemeldet. Die Nachricht 0510 mit Schlüssel 09 ist in diesem Fall nicht zulässig. Ist in diesem Fall eine irrtümliche Anmeldung erfolgt, ist die IdNr. mit Nachricht 0507 zu stornieren.		steueridentifikation.idnummer; steueridentifikation.vbm	0510 Schlüssel 09	30006, 30079	Liegt eine Nachricht 0510 mit einem der Schlüssel 01 bis 03 vor?		
30082	Die Übermittlung der Nachricht 0509 ist in diesem Fall nicht zulässig, da die Verarbeitung der Nachricht zu einer Doppelvergabe der IdNr führen würde.		steueridentifikation.vbm; konfliktmanagement.konfliktkennzeichen	0509	30006	Wird mit dieser Nachricht keine Konfliktnachricht 0503 beantwortet die durch eine Nachricht 0500 mit Schlüssel 04 oder mit Schlüssel 05 erzeugt?		
30083	Die IdNr/VBM des Ehegatten/Lebenspartner/Kindes ist nicht oder nicht mehr bekannt. Bitte übermitteln Sie erneut eine Änderungsnachricht mit den zutreffenden Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner/Kind.		steueridentifikation.kind.idnr.oder.vbm steueridentifikation.ehegatte.lebenspartner.idnr.oder.vbm	0502, 0504, 0515	30006	Ist die IdNr nicht bekannt, gelöscht oder storniert oder das VBM des Ehegatten oder Lebenspartners bzw. Kindes innerhalb von 2 Wochen bekannt?		
30084	Zum Betroffenen ist ein Konflikt anhängig. Die Nachricht 0507 ist in diesem Fall nicht zulässig. Soll eine irrtümliche Anforderung zurückgenommen werden beantworten Sie bitte den Konflikt mit Nachricht 0511.		person.storniert.vbm	0507	30006, 30079	Ist der Betroffene kein Konfliktauslöser in einem Konflikt?		
30085	Das Ende der Zuständigkeit liegt vor dem 01.07.2007. Bitte prüfen Sie, ob die Übermittlung zurecht erfolgte und übermitteln Sie zur Bestätigung eine Nachricht 0905.		zustaendigeitsendedatum tod.sterbetag	0510		Liegt das Ende der Zuständigkeit und/oder der Sterbetag nach dem 01.07.2007?		
30086	Zum Betroffenen wurde eine ausländische oder unbekannte Anschrift übermittelt.		bruttomeldedaten.anschrift	0500, 0502, 0504, 0510 m. Schlüssel 04 oder 10, 0515		Wurde zum Betroffenen eine inländische Anschrift übermittelt, die nicht die PLZ 99999 enthält?		
30087	Im Datensatz zur übermittelten IdNr/VBM des Ehegatten/Lebenspartner/Kind (so wie beim BZSt gespeichert) ist ein anderes Geburtsdatum enthalten.		bruttomeldedaten.steueridentifikation.ehegatte.lebenspartner.geburtsdatum; bruttomeldedaten.steueridentifikation.kind.geburtsdatum	0502, 0504, 0515		Ist das in der eingehenden Nachricht vorhandene Geburtsdatum zum Ehegatten/Lebenspartner/Kind für die Plausibilitätsprüfung mit dem in der Datenbank gespeicherten Geburtsdatum für die Plausibilitätsprüfung identisch?		
30088	Die IdNr./VBM des Kindes ist identisch mit der IdNr./VBM des Ehegatten/Lebenspartner bzw. anderen Kindes.		bruttomeldedaten.steueridentifikation.ehegatte.lebenspartner.idnr.oder.vbm; bruttomeldedaten.steueridentifikation.kind.idnr.oder.vbm	0502, 0504, 0510 Schlüssel 01-04, 0515		1. Ist für das Kind eine IdNr angegeben das mit dem VBM des Ehegatten/Lebenspartner bzw. einem anderen Kind nicht identisch ist? 2. Ist für das Kind ein VBM angegeben das mit der IdNr. des Ehegatten/Lebenspartner bzw. einem anderen Kind nicht identisch ist?		
30089	Die übermittelte Nachricht würde sich zwischen einer Abmeldung und einer aktuellen Wiederanmeldung einsortieren und kann daher nicht verarbeitet werden.		steueridentifikation.idnummer; steueridentifikation.vbm; identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0502, 0504, 0515, 0510		Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0500 als nachfolgende Nachricht und keine Nachricht 510 als vorausgehende Nachricht verarbeitet worden?		X
30090	Zum in der Nachricht angegebenen Ereigniszeitpunkt waren Sie nicht zuständig. Aktuell ist die Gemeinde mit dem AGS xxxxxxxx zuständig.		nachrichtenkopf.absender.behoerdenkennung; identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0502, 0514 Schlüssel 1, 0518		War die Meldebehörde mit dem AGS aus dem Element "behoerdenkennung" zum in der Nachricht angegebenen Ereigniszeitpunkt lt. IdNr-Datenbank zuständig?		X

Fehlercode	Fehlertext/ergaenzende.hinweise	grund	Element	Nachrichten	Vorausgehend	Vergleich	NF	UF
30091	Der in der Nachricht 0510 angegebene Ereigniszeitpunkt liegt vor dem Ereigniszeitpunkt aus einer Nachricht 0504 oder 0515.		identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0510		Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0504 oder 0515 als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden?		X
30092								
30093	Die Anforderungsart der IdNr mit Nachricht 0500 (Schlüssel 05) sieht keine Neuvergabe einer IdNr vor bzw. die betroffene Person könnte nicht eindeutig identifiziert werden. Fordern Sie die IdNr ggf. mit der zutreffenden Anforderungsart erneut an.		bruttomeldedaten.name.familienname.nachname bruttomeldedaten.name.familienname.namensbestandteil bruttomeldedaten.name.geburtsname.nachname bruttomeldedaten.name.geburtsname.namensbestandteil bruttomeldedaten.name.vornamen.name bruttomeldedaten.geburt.geburtsdatum bruttomeldedaten.geschlecht.geschlecht	0500 Schlüssel 05		Konnte die betroffene Person anhand der Personendaten eindeutig identifiziert werden UND ist die gefundene Person lt. aktuellstem XMeld-Datensatz nicht mit einer Nachricht 0510 Schlüssel 01-03 abgemeldet ODER mit keiner Nachricht 0510 Schlüssel 04 oder 10 verstorben gemeldet worden?		
30094	Die Rücknahme einer Sterbmitteilung ist mit der Anforderungsart der IdNr (0500 Schlüssel 02, 03, 06 oder 09) die zum Konflikt geführt hat nicht zulässig. Die Rücknahme einer Sterbmitteilung kann nur mit Nachricht 0500 Schlüssel 08 erfolgen.		steueridentifikation.weiterhin.geltend.idnummer steueridentifikation.weiterhin.geltend.vbm	0512		Betrifft die weiterhin geltende Steueridentifikation in der Nachricht 0512 keine Person für die lt. aktuellem Datensatz ein Sterbedatum gespeichert ist?		
30095	Nachricht 0510 mit den Schlüsseln 01 bis 04 und 09 kann fachlich nicht mehr verarbeitet werden, da bereits eine Nachricht 0510 verarbeitet wurde.		steueridentifikation.idnummer; steueridentifikation.vbm; Grundderbeendigungderzuständigkeit; identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0510 Schlüssel 01 bis 04 und 09		Ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0510 als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden?		X
30096	Die Rücknahme einer Abmeldung kann nur erfolgen wenn die betroffene Person eindeutig identifiziert werden kann und eine Abmeldung im aktuellen Datensatz gespeichert ist. Fordern Sie die IdNr ggf. mit der zutreffenden Anforderungsart erneut an.		bruttomeldedaten.name.familienname.nachname bruttomeldedaten.name.familienname.namensbestandteil bruttomeldedaten.name.geburtsname.nachname bruttomeldedaten.name.geburtsname.namensbestandteil bruttomeldedaten.name.vornamen.name bruttomeldedaten.geburt.geburtsdatum bruttomeldedaten.geschlecht.geschlecht	0500 Schlüssel 07		Konnte die betroffene Person anhand der Personendaten eindeutig identifiziert werden UND ist die gefundene Person lt. aktuellstem XMeld-Datensatz mit einer Nachricht 0510 Schlüssel 01-03 abgemeldet worden?		
30097	Die Rücknahme eines Sterbefalls kann nur erfolgen wenn die betroffene Person eindeutig identifiziert werden kann und ein Sterbedatum im aktuellen Datensatz gespeichert ist. Fordern Sie die IdNr ggf. mit der zutreffenden Anforderungsart erneut an.		bruttomeldedaten.name.familienname.nachname bruttomeldedaten.name.familienname.namensbestandteil bruttomeldedaten.name.geburtsname.nachname bruttomeldedaten.name.geburtsname.namensbestandteil bruttomeldedaten.name.vornamen.name bruttomeldedaten.geburt.geburtsdatum bruttomeldedaten.geschlecht.geschlecht	0500 Schlüssel 08		Konnte die betroffene Person anhand der Personendaten eindeutig identifiziert werden UND ist die gefundene Person lt. aktuellem Datensatz mit einer Nachricht 0510 Schlüssel 04 oder 10 verstorben gemeldet worden?		
30098	Die Nachricht 0510 mit Schlüssel 10 konnte nicht verarbeitet werden, da bereits eine Nachricht 0510 mit nachfolgendem Ereigniszeitpunkt verarbeitet wurde.		steueridentifikation.idnummer; plausibilitaetsteuerpflichtiger.plausibilitaet.geburt.geburtsdatum; bruttomeldedaten.name.familienname; bruttomeldedaten.name.vornamen; bruttomeldedaten.geburt; bruttomeldedaten.anschrift.anschrift.inland; identifikation.ereignis.ereignis.zeitpunkt	0510 Schlüssel 10		Konnte die betroffene Person anhand der Werte in den Elementen steueridentifikation.idnummer und plausibilitaetsteuerpflichtiger.plausibilitaet.geburt.geburtsdatum in der IdNr-Datenbank identifiziert werden und ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0510 mit Schlüssel 01 - 04 oder 09 als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden? oder Für die betroffene Person wurde keine IdNr übermittelt, dann ist zur prüfen: Konnte die betroffene Person anhand der Werte in den Elementen bruttomeldedaten.name.familienname; bruttomeldedaten.name.vornamen; bruttomeldedaten.geburt und bruttomeldedaten.anschrift.anschrift.inland in der IdNr-Datenbank identifiziert werden und ist ausgehend vom Ereigniszeitpunkt keine Nachricht 0510 mit Schlüssel 01 - 04 oder 09 als nachfolgende Nachricht verarbeitet worden?		X








**Legende:**


30... = Fachliche Fehler

40... = Technische Fehler

 Fehlercode (FC) wurde in früheren Versionen gelöscht.  
= **Achtung nicht wiederverwenden!** Ausnahme der FC erhält seine ursprüngliche Bedeutung zurück.

 = FC wurde für die aktuelle XMeld-Version gelöscht.

 = Das mit dieser Farbe gekennzeichnete Feld wurde aktualisiert/geändert.

 = FC wurde für die aktuelle XMeld-Version neu angelegt.

NF\* = Normalfall (Nachricht kann ausgehend vom Ereigniszeitpunkt zutreffend aktuell verarbeitet werden)

ÜF\* = Überholungsfall (Nachricht wäre ausgehend vom Ereigniszeitpunkt chronologisch vor einer bereits verarbeiteten nachfolgenden Nachricht zu verarbeiten)

\* Ist in den Spalten "NÜ" und "ÜF" kein Eintrag vorhanden, so gilt der FC unabhängig davon, ob es sich um einen Überholungs- oder Normalfall handelt.